Quelle: http://manuscripta.at/?ID=36924
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift

Samt mamt er den hei
ligen geist den er nach
sein heiligen auffart den
heiligen zwelffpoten zu der
ersten vnd darnach ma
nigen menschen gab dz
ist am seluge vnd hätwer
tige geb Wol ym dem
sie wordet Er spricht auch
von vnsers herrn auffart
Die kunigreich der erden
singet got psallieret embn
herrn psallieret got d' auf
geuarn ist auf den hym
mel aller himel der die
stimme aufgeet Merkt wie
gar vnsers herrn auffart
bedewt ist Vnd nennet ym
got her namen Er spricht
auch kung dauid Er wer
det seiner stymme gebund
die stymme der kreftte Merkt
also hat kung dauid kreft
tikleich gehrochen die auf
nart vnsers herrn ihesu xpi
Als es auch sein lobleich
erleich vnd offenleich ge
schach Darumb hausset
er ym loben vnd ein als
den gewaltigen herrn hy
mels vnd erden Er spri
cht Er wordet seine stym
kraft geben das ist Wan
er zu dem vrteilenthem
gericht kumbt so wordet
der den seine stymme kraft
geben vnd so stark das al
le die erstend muezen die
ye geborn worden vnd
nach geborn werden Wer
das merkt bedenkt vnd sie
hiet des herrn ist herter
dan stain ad' eisen Nu hort
das euangeli das von
vnsers herrn erstend sagt vn
spricht also dam ym
zu dem allerer
sten da die ain
delf bey aman
der setzen da
erscham ym ihesus vnd sie
a ste so vmb ir vnglauben
vnd auch vmb yrs herzen
hertikait Wan sie den merkt
glaubten die ym geschen
heten das er erstandn was
von dem tod Vnd sprach
zu ym Get ym alle werlt
vnd sagt das euangeli
aller creatur Wer glaubt
vnd getauft wordet d'wer
det behalten Wer ab' nicht
glaubt der wordet verdambt
Vnd die da glaubent den
volgent diese zaichen nach
In meinen namen treibn
sie die teufel aus Der wer
den neue zunge reden vn
hebent auf die natr vnd
ab sie ichtz töltzs trinken
das wrdet ym nicht schda
den Auf die pesen wer
dent sie yre hend legen vn
werdent sich wolgehaben
Da vnsers herrn ihesu xpi mit ym
hiet geredt da ward er
auf emphangen ym den
himel Vnd sitzt an gotes